



<b>BM 2 Wirtschaft, Typ Wirtschaft</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>Anzahl Lektionen</b>
<b>Fach: VBR</b>		200
<b>Lehrmittel: Brunetti (VWL), Betriebskunde klv, Rechtskunde klv</b>		
<b>Zusätzliche Lehrmittel :</b>		

Lerngebiet (Anz. L.) und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Hinweise zum methodisch-didaktischen Vorgehen	Hinweise zu überfachlichen Kompetenzen
<b>BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE</b>  <b>(56 Lektionen)</b>			
<b>Unternehmungsmodell (4 Lektionen)</b>	<p>Gliederung der Unternehmungen nach unterschiedlichen Kriterien (Grösse, Tätigkeit (Sektoren, Branchen), Rechtsform, Trägerschaft)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ein nachhaltiges Unternehmungs-Umwelt-Modell anhand eines Fallbeispiels erklären: Anwendung des St.Galler-Management Modells</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anhand der Ausbildungsbetriebe das Unternehmungsmodell einführen</li><li>• Regionaler Unternehmensspiegel erstellen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vernetztes Denken</li><li>• Nachhaltigkeitsorientiertes Denken</li><li>• Anwenden von betriebswirtschaftlichen Methodenkompetenzen</li><li>• Mit Statistiken arbeiten</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anspruchsgruppen erkennen sowie mögliche Zielkonflikte daraus ableiten und erklären</li> <li>• unternehmerische und betriebliche Massnahmen in einer Unternehmensstrategie, dem Unternehmungskonzept und in einem Businessplan verorten sowie Wechselwirkungen zwischen den Bereichen Leistung, Finanzen und Soziales zeigen</li> <li>• Änderungen in den Umweltsphären erkennen und mögliche Reaktionen der Wirtschaftsteilnehmerinnen/Wirtschaftsteilnehmer beurteilen</li> </ul>		
<b>Bereich Leistung</b> <b>(4 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistungsziele verstehen, daraus Ziele für zu entwickelnde Produkte und Dienstleistungen ableiten, Zielkonflikte erkennen und Lösungsansätze entwickeln</li> <li>• Auswirkungen von Leistungszielen auf die anderen Unternehmungsbereiche beurteilen</li> <li>• verschiedene Möglichkeiten zur Ermittlung von Marktinformationen beschreiben und deren Zweckmässigkeit beurteilen</li> <li>• einen begrenzten, sinnvollen Marketing-Mix an Beispielen vorschlagen</li> <li>• unternehmerische Organisationsformen (Ablauf-/Aufbauorganisation) nennen und an Beispielen interpretieren oder anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Marketing Mix gestalten und präsentieren</li> <li>• Anhand Fallbeispielen die grundlegenden Zusammenhänge und Instrumente im Bereich des Marketing aufzeigen</li> <li>• Markt- und Produktziele an eigener Produktidee anwenden</li> <li>• Marktanalyse durchführen</li> <li>• Anhand der Ausbildungsbetriebe oder der Berufsschule die Begriffe (Organigramm etc.) einführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regel zur Zielformulierung</li> </ul>

<b>Bereich Soziales</b>  <b>(4 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung von Corporate Social Responsibility erkennen und Instrumente für die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltgesetzen anhand von ausgewählten Beispielen aus der Unternehmungswelt beschreiben</li> <li>• die Bereiche der Personalhonorierung sowie die Vor- und Nachteile verschiedener Lohnarten und -bestandteile erläutern</li> <li>• die Bedeutung der Personalentwicklung für die Arbeitsproduktivität zeigen sowie Mitwirkungsalternativen und -modelle erklären und beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung auf den Ausbildungsbetrieb</li> <li>• Diversity Berichte analysieren</li> <li>• Lohnmodelle vergleichen</li> </ul>	Reflektive Fähigkeiten  Vernetztes Denken, z.B. F+R
<b>Spezielle Betriebswirtschaftslehre: Banken und Versicherungen</b>  <b>(20 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Funktionsweise der Banken in den Grundzügen und ihre Haupttätigkeiten beschreiben, die Grundstruktur einer Bankbilanz erklären und die Bedeutung der Höhe der Eigenkapitalbasis in Bezug auf das Risiko einschätzen</li> <li>• Bankgeschäfte unterteilen und Unterschiede verstehen</li> <li>• die Funktionsweise der Börse in den Grundzügen beschreiben und die an ihr gehandelten Effekten und Rechte als Kapitalbeschaffungs- und Anlagemöglichkeiten erläutern</li> <li>• Möglichkeiten des finanziellen Schutzes durch Versicherungen für Privatpersonen und exemplarisch für Unternehmungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Themen behandeln</li> <li>• Portfolio zusammenstellen</li> <li>• Eigenes Risikomanagement betreiben</li> </ul>	Reflektive Fähigkeiten



	<p>nennen und Vorschläge für konkrete Situationen entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundsätze der Geldanlage: Rechte und Pflichten Beteiligungsrechtlicher und Forderungsrechtlicher Wertpapiere kennen und Chancen und Risiken abschätzen.</li></ul>		
<b>Bereich Finanzen</b>  <b>(24 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• verschiedene Finanzierungsformen erläutern: Aussenfinanzierung durch Fremd- und Beteiligungsfinanzierung sowie Innenfinanzierung durch Selbstfinanzierung und Finanzierung aus Vermögensumschichtungen</li><li>• Finanzierungsformen vergleichen und Lösungsvorschläge bezogen auf überschaubare Situationen unterbreiten</li><li>• Bilanz materiell und formell bereinigen und durch die Kennzahlenanalyse in den Bereichen Sicherheit, Liquidität und Rentabilität Aussagen über finanzielle Situation einer Unternehmung machen und Zusammenhänge erkennen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bilanzen analysieren und Konsequenzen aufzeigen sowie Wertpapiere verstehen</li></ul>	Vernetztes Denken Systematisches Arbeiten
<b>VOLKSWIRTSCHAFTS- LEHRE</b>  <b>(90 Lektionen)</b>			
		<ul style="list-style-type: none"><li>• Diagramme zeichnen und Veränderungen ablesen und interpretieren</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vernetztes Denken</li></ul>

<b>Märkte und nachhaltiges Wirtschaften</b>  <b>(24 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterscheidung VWL/ BWL</li> <li>• Begriffe Mikro- / Makroökonomie</li> <li>• Auf der Grundlage von menschlichem Verhalten, Bedürfnissen, beschränkten Ressourcen, Anreizsystemen sowie des Angebots- und Nachfragemodells ermitteln, wie Wirtschaftssubjekte Entscheidungen zur Bedürfnisbefriedigung treffen und auf Märkten nachhaltig zusammenwirken.</li> <li>• Marktmodell von Angebot und Nachfrage grafisch und beschreibend verstehen und Entwicklungen festhalten. Elastizitäten der Marktteilnehmer analysieren.</li> <li>• das Verhalten und Zusammenwirken der Wirtschaftsteilnehmerinnen/-teilnehmer im erweiterten Wirtschaftskreislauf analysieren</li> <li>• die Bedeutung von Lenkungsinstrumenten (z. B. CO<sub>2</sub>-Abgabe oder Emissionszertifikate) für ein nachhaltiges Wirtschaften beschreiben</li> <li>• die Folgen von wirtschaftspolitischen Eingriffen in Märkte (z.B. Preiskontrollen, Steuern) anhand des Angebots- und Nachfragemodells ermitteln, die weiteren Auswirkungen auf den Wohlstand beurteilen sowie eine eigene Meinung zur Wünschbarkeit der Eingriffe bilden und vertreten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Themen behandeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachhaltigkeitsorientiertes Denken</li> <li>• Reflektive Fähigkeiten</li> <li>• Systematisches Arbeiten</li> </ul>
<b>Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit , Indikatoren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die drei Arten zur Berechnung des Bruttoinlandprodukts erklären und die</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Daten analysieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetztes Denken</li> </ul>



<b>für nachhaltiges Wirtschaften</b>  <b>(24 Lektionen)</b>	<p>Aussagekraft dieser Grösse einschätzen, unter anderem auch hinsichtlich der Einkommens- und Vermögensverteilung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ursachen für das langfristige Wachstum einer Volkswirtschaft beschreiben und die Bedeutung dieser Ursachen beurteilen</li><li>• die Phasen eines Konjunkturzyklus beschreiben und Ursachen für den Auf- und Abschwung ermitteln</li><li>• die Instrumente einer expansiven und einer restriktiven Konjunkturpolitik erklären und deren Wirkungen einschätzen</li><li>• Grundsätzliche Ansätze der Wirtschaftspolitik erklären</li><li>• verschiedene Grössen zur Messung der Arbeitslosigkeit erläutern und unterschiedliche Arten von Arbeitslosigkeit beschreiben</li><li>• neben dem Bruttoinlandprodukt neue Indikatoren für das nachhaltige Wirtschaften als Alternative oder Ergänzung zum Bruttoinlandprodukt beschreiben</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aktuelle Situationen verschiedener Volkswirtschaften vergleichen</li></ul>	
<b>Geld, Banken, Preisstabilität und Staatsfinanzen</b>  <b>(20 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• das in der Schweiz angewandte Konzept zur Messung des Preisniveaus beschreiben</li><li>• die Entstehung von Geld, die Geldfunktionen und Geldmengenaggregate erklären</li><li>• den Zusammenhang zwischen Geldmenge und Inflation im Modell analysieren</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• aktuelle Daten analysieren</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vernetztes Denken</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Instrumente der Nationalbank zur Geldmengensteuerung erklären und deren Wirksamkeit einschätzen</li> </ul>		
<b>Aussenwirtschaft</b>  <b>(22 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Theorie der komparative Kostenvorteile verstehen und auf einfache Beispiele anwenden</li> <li>• die Bedeutung der aussenwirtschaftlichen Verflechtung für eine kleine Volkswirtschaft wie die Schweiz einschätzen</li> <li>• die Zahlungsbilanz und ihre Auswirkungen interpretieren</li> <li>• die Entstehungsgründe für die Europäische Währungsunion beschreiben und sich zur Bedeutung der wirtschaftlichen Integration der Schweiz in den europäischen Binnenraum eine eigene Meinung bilden</li> <li>• die grundsätzliche Funktionsweise verschiedener Währungssysteme (insbesondere fixe und flexible Wechselkurse) erklären und deren realwirtschaftliche Auswirkungen ableiten</li> <li>• wirtschaftliche, ökologische und energiepolitische Aspekte der globalen wirtschaftlichen Verflechtung beurteilen</li> <li>• das Konzept des Freihandels, seine Auswirkungen auf den Wohlstand und auf Verteilungsfragen beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tauschlinie und Handelslinie zeichnen</li> <li>• Aktuelle Zahlungsbilanz analysieren</li> <li>• Veränderungen in der Zahlungsbilanz nachvollziehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetztes Denken</li> </ul>



<b>RECHTSLEHRE</b>  (54 Lektionen)			
<b>Rechtsordnung und Grundbegriffe</b>  (4 Lektionen)	<ul style="list-style-type: none"><li>• die Grundzüge des schweizerischen Rechtssystems beschreiben und dieses als wesentlichen Teil unserer sozialen Organisation und deren Normen wahrnehmen</li><li>• die Organisation des schweizerischen Rechts in groben Zügen beschreiben</li><li>• die grossen Rechtsgebiete charakterisieren (öffentliches und privates Recht, Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Strafrecht, Zivilgesetzbuch, Obligationenrecht) sowie Rechtsfälle in diese Gebiete einordnen</li><li>• sich mit praktischen und aktuellen Rechtsfragen auseinandersetzen und bei Rechtsproblemen ein gezieltes, systematisches Vorgehen (Sachverhalt, Tatbestand, Tatbestandsmerkmale, Rechtsfolge, Rechtsanwendung) befolgen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• mit dem Gesetz systematisch arbeiten und einfache Fälle lösen (Evtl. Problemlöseschema)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vernetztes Denken</li><li>• Systematisches Arbeiten</li></ul>
<b>Allgemeine Bestimmungen des Obligationenrechts (OR)</b> (4 Lektionen)	<ul style="list-style-type: none"><li>• OR AT als Grundlage für den besonderen Teil verstehen</li><li>• Die Grundlagen der Vertragsentstehung mit Hilfe des Gesetzes anwenden</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fälle lösen</li><li>• Praxishinweise</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Systematisches Arbeiten</li></ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verträge auf Nichtigkeit und Anfechtbarkeit untersuchen</li> <li>• die Entstehung der Obligationen aus unerlaubter Handlung und ungerechtfertigter Bereicherung unterscheiden und anwenden.</li> <li>• Die Erfüllung sowie die Nichterfüllung und deren Folgen von Verträgen mit Hilfe des Gesetzes analysieren.</li> </ul>		
<b>Die einzelnen Vertragsverhältnisse</b>  <b>(14 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die wesentlichen Rechtsnormen zu verbreiteten Vertragsarten (insbesondere Kauf-, Miet- und Arbeitsvertrag) anwenden</li> <li>• die hauptsächlichen Konfliktzonen zwischen den Partnerinnen/Partnern der einzelnen Verträge ermitteln und die Folgen von Vertragsverletzungen beurteilen</li> <li>• Fragen des Vertragsrechts mithilfe des Gesetzes und anhand eines geeigneten Falllöseschemas selbstständig bearbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fälle lösen</li> <li>• Verträge aufsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetztes Denken</li> <li>• Systematisches Arbeiten</li> </ul>
<b>Zivilgesetzbuch</b>  <b>(10 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Erlangung der Rechts-, Urteils- und Handlungsfähigkeit von natürlichen und juristischen Personen beschreiben und die rechtlichen Konsequenzen ableiten</li> <li>• Rechtsfälle aus dem Familien- und dem Erbrecht mithilfe des Gesetzes bearbeiten</li> <li>• sachenrechtliche Problemstellungen mithilfe des Gesetzes beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fälle lösen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernetztes Denken</li> <li>• Systematisches Arbeiten</li> </ul>



<b>Gesellschaftsrecht und weitere Rechtsgebiete (SchKG, Steuerrecht, KKG, Handelsregister)</b>  <b>(22 Lektionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• die wichtigsten Grundlagen des Gesellschaftsrechts (Einzelunternehmung, einfache Ges., Kollektivgesellschaft, AG, GmbH, Genossenschaft) und des Handelsregisterrechts beschreiben sowie Rechtsprobleme in diesem Bereich mithilfe des Gesetzes selbstständig bearbeiten</li><li>• das schweizerische Schuldbetreibungs- und Konkursrecht (SchKG) in Grundzügen anwenden</li><li>• den Aufbau des schweizerischen Steuerrechts darstellen</li><li>• überschaubare Rechtsprobleme im Bereich des Konsumkreditgesetzes (KKG) bearbeiten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anhand der Ausbildungsbetriebe die Rechtsformen einführen und Fälle lösen</li><li>• Flussdiagramm zum SchKG erstellen</li><li>• Kollokationsplan erstellen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Systematisches Arbeiten</li></ul>
---	--	--	---

### Qualifikationsverfahren

Im BM Typ Wirtschaft findet eine gemeinsame kantonale Prüfung statt. Die Prüfungszeit beträgt 120 Min.